

ERGÄNZENDES PREIS- & LEISTUNGSVERZEICHNIS FÜR DIE TEILNAHME AM CFD-HANDEL DER ONVISTA BANK

Gültig ab 01.07.2021

CFD-HANDEL

2 – 5

Das ergänzende Preis- & Leistungsverzeichnis für die Teilnahme am CFD-Handel ist ein Dokument der Commerzbank AG, welche unter der Marke onvista bank die entsprechenden Produkte und Dienstleistungen anbietet. Wenn in diesem Dokument nachfolgend die Begrifflichkeiten „onvista bank“ oder „Bank“ verwendet werden, ist damit die Commerzbank AG gemeint.

Sofern nicht abweichend formuliert, beziehen sich sämtliche Informationen und Beschreibungen ausschließlich auf das unter der Marke onvista bank bereitgestellte Angebot. Zugehörige Verweise beziehen sich entsprechend auf Konditionen, Inhalte und Regelwerke, die sich auf der Website der onvista bank unter www.onvista-bank.de finden.

1. KOSTENFREIE SERVICELEISTUNGEN

Kontoführung CFD-Konto	kostenfrei ¹
Ersteinzahlung zur Nutzung der Handelsplattform	keine Mindesteinzahlung
Mindestguthaben für den CFD-Handel	EUR 0,-
Abwicklung der CFD-Käufe und –Verkäufe	kostenfrei
Nutzung der CFD-Handelsplattform	kostenfrei
Realtimemarkte in der Handelsplattform	kostenfrei
Erteilung, Änderung, Streichung eines Limits in der Handelsplattform	kostenfrei

2. BESONDERHEITEN

- keine Slippage
- keine Requotes
- Indizes als Spot und Future
- Ansicht der Markttiefe (Level2)
- hohe Liquidität

3. PROVISIONEN / GEBÜHREN BEIM CFD-HANDEL

Provisionen / Gebühren

Jeweils für die Eröffnung oder Schließung einer CFD-Position wird für einige Instrumente eine Provision in EUR zuzüglich eines Prozentsatzes vom absoluten Kontraktvolumen (= Anzahl der gehandelten Kontrakte multipliziert mit dem Kontraktpreis) erhoben.

CFDs auf	Provision / Gebühren
Aktien Inländische Aktien Ausländische Aktien	3,99 EUR + 0,09%, max. 39,- EUR 3,99 EUR + 0,19%, max. 39,- EUR
Futures DAX-Futures Übrige Index-Futures Zins-Futures	3,99 EUR + 0,01% 3,99 EUR + 0,02% kostenfrei
Sonstige Volatilitätsindizes	3,99 EUR + 0,02%
Indizes Währungen Rohstoffe Edelmetalle	provisions-/ gebührenfrei, stattdessen Spread (siehe Punkt 4 bzw. CFD-Handelsplattform)

Informationen über die angebotenen Instrumente, die zugehörigen Handelszeiten, Referenzmärkte oder Marginanforderungen finden Sie in den Instrumentendetails in der CFD-Handelsplattform.

Verwahrentgelt für freie Einlagen

Verwahrentgelt für freie Einlagen über 250.000 Euro bei ab dem 01.01.2020 beantragten CFD-Konten (maßgeblich ist das Antragsdatum gemäß Kontoeröffnungsantrag) - 0,5% p.a.²
Verwahrentgelt für freie Einlagen über 50.000 Euro bei ab dem 01.07.2021 beantragten CFD-Konten (maßgeblich ist das Antragsdatum gemäß Kontoeröffnungsantrag) - 0,5% p.a.²

¹ Bei ab dem 01.01.2020 beantragten CFD-Konten wird ein Verwahrentgelt für freie Einlagen über 250.000 Euro berechnet, siehe unter Ziffer 3 „Verwahrentgelt für freie Einlagen“. Bei ab dem 01.07.2021 beantragten CFD-Konten wird ein Verwahrentgelt für freie Einlagen über 50.000 Euro berechnet, siehe unter Ziffer 3 „Verwahrentgelt für freie Einlagen“.

² Zur Berechnung des Verwahrentgelts ermittelt die onvista bank den täglichen Saldo der Euro-Sichteinlagen auf Kontobasis (CFD-Konto), jedoch beschränkt auf das jeweilige tägliche Freie Kapital. Das Freie Kapital ist die Differenz zwischen dem Gesamtkapital und der Margin-Anforderung und steht zur Eröffnung von CFD Positionen zur Verfügung. Hiervon wird der Freibetrag von 250.000,- Euro/ 50.000,- Euro pro Konto subtrahiert. Ein positives restliches Freies Kapital wird anschließend mit dem von der Europäischen Zentralbank (EZB) für die Einlagenfazilität jeweiligen tagesgültigen vorgegebenen Zinssatz multipliziert, sofern dieser Zinssatz negativ ist. Es wird nach der deutschen Zinsrechnungsmethode taggenau abgerechnet, d.h. jeder Monat wird mit 30 Zinstagen und ein gesamtes Jahr mit 360 Zinstagen gerechnet (30/360). Die Belastung des Verwahrentgelts für ein abgelaufenes Quartal erfolgt zum Anfang des Folgemonats auf dem dem CFD-Konto zugehörigen Verrechnungskonto des Kunden bei der onvista bank. Ausnahmen: Etwaig bestehende CFD-Konten des Kunden bei der Marke „Commerzbank“ werden nicht zur Berechnung des Verwahrentgelts bei der onvista bank herangezogen.

4. SPREADS

Die hier genannten Spreads sind Minimumspreads und können in illiquiden oder volatilen Handelsphasen variieren.

Der maximale Kursauf- bzw. -abschlag kann bei Referenzmärkten ungleich XETRA bis zu 5% betragen.

Die Spreads zu den übrigen CFD-Produkten können Sie der CFD-Handelsplattform entnehmen.

DAX-Index	Spot 2 Punkte
Dow Jones-Index	Spot 4 Punkte
EUR/USD	2 Pips ¹
Gold	0,4 USD
Öl	0,04 USD
Dax- und Euro Stoxx 50 -Aktien	1:1 zur Referenzbörse
Eurex-Futures	1:1 zur Referenzbörse

¹ 1 Pip = percentage in points. Definiert wird 1 Pip als die vierte Stelle hinter dem Komma bei Devisenwerten.

5. TELEFONHANDEL

Grundsätzlich können **Aufträge im CFD-Handel nur online über die CFD-Handelsplattform** aufgegeben werden. Bei technischen Ausfällen oder anderen Ursachen, die einen Zugriff auf die CFD-Handelsplattform verhindern, können ausnahmsweise offene Positionen telefonisch als Markt-Orders geschlossen werden. Neue Positionen können nicht eröffnet werden. Die telefonische Schließung erfolgt unter der Rufnummer 069-7107-555. Grundsätzlich fällt für diese Leistung die allgemeine Telefongebühr in Höhe von 20 EUR pro Order an.

6. ZINSEN

Der Saldo auf dem CFD-Konto wird nicht verzinst.

7. KONTitionen FÜR DAS HALTEN VON OVERNIGHT-POSITIONEN

Für das Halten einer offenen Position in CFDs über den jeweiligen Handelsschluss hinaus (Overnight) werden Ausgleichszahlungen berechnet. Grundlage ist hierbei das zum Schlusskurs bewertete Kontraktvolumen in EUR. Die Zinsangaben sind p.a.

Berechnungsbasis

Die Berechnungsformel für die Ausgleichszahlung pro Nacht lautet: absolutes Kontraktvolumen (EUR) * Berechnungsbasis (s.u.) / 365

Sofern sich hier ein negativer Wert ergibt, wird Ihnen der Betrag gutgeschrieben.

Eine Übersicht über den jeweils gültigen Referenzzins bei CFDs in Fremdwährung können Sie den Instrumentendetails in der CFD-Handelsplattform entnehmen. *Beispiel EUR/USD-

CFDs auf	Long-Positionen	Short-Positionen
Aktien Inländische Aktien Ausländische Aktien	3,5% + EONIA ¹ 3,5% + Referenzzins	3,5% - EONIA ¹ 3,5% - Referenzzins
Futures DAX-Futures Übrige Index-Futures Zins-Futures	3,5% 3,5% 3,5%	3,5% 3,5% 3,5%
Sonstige Indizes Volatilitätsindizes Währungen Rohstoffe Edelmetalle	3,5% + Referenzzins 3,5% + Referenzzins 3,5% - Referenzzins 1* + Referenzzins 2* 3,5% 3,5% + Referenzzins	3,5% - Referenzzins 3,5% - Referenzzins 3,5% + Referenzzins 1* - Referenzzins 2* 3,5% 3,5% - Referenzzins

CFD: Referenzzins 1 = EONIA¹, Referenzzins 2 = USD LIBOR

¹ EONIA (= Euro Overnight Index Average) ist der Durchschnittssatz für Tagesgelder im Interbankengeschäft. Der EONIA wird von der Europäischen Zentralbank auf Basis effektiver Umsätze nach der Zinsmethode act./360 über Nacht berechnet

8. REFERENZZINSEN

Währung	Referenzzins
EUR	EONIA
AUD	RBACOR
CAD	CORRA
CHF	CHF Libor
CZK	Pribid
DKK	DNB-T/N
GBP	GBP Libor
HUF	Bubor
JPY	JPY Libor
NOK	NOWA
NZD	RBZIOICR
PLN	WIBOR
SEK	Stibor
USD	USD Libor
ZAR	SABOR

9. LEIHEKOSTEN

In Ausnahmefällen können bei Short-Positionen Leihkosten in % des Kontraktvolumens anfallen. Diese werden gemeinsam mit den o.g. Ausgleichszahlungen abgerechnet. Die aktuellen Leihesätze entnehmen Sie bitte den jeweiligen Instrumentendetails in der CFD-Handelsplattform.

10. WÄHRUNGSUMRECHNUNG

Die Umrechnung von Gewinnen und Verlusten in Fremdwährungen wird mit den zum Zeitpunkt der Konvertierung gültigen Geld- bzw. Briefkursen des jeweiligen Wechselkurses zum Geschäftsschluss um 22 Uhr durchgeführt.

11. MARGIN

Beim Handel von CFDs muss nur ein Bruchteil des Kapitals für das Öffnen einer Position als Sicherheitsleistung (=Margin) hinterlegt werden. So entspricht eine Margin von bspw. 2% einen Hebel von 50. Der jeweilige Margin-Prozentsatz orientiert sich an den Zins- Kurs- und Preisänderungsrisiken (Verlusttrisiken). Ändert sich die Risikolage, kann der Margin-Prozentsatz erhöht oder gesenkt werden. Folgende Margin-Prozentsätze gelten:

CFDs auf	Margin	Hebel bis zu
Indizes	ab 5%	20
Währungen	ab 3,33%	30
Edelmetalle	ab 5%	20
Rohstoffe	ab 10%	10
Zins-Futures	ab 20%	5
Aktien	ab 20%	5
Index-Futures	ab 20%	5
Volatilitätsindex	ab 20%	5

Margin-Call Grenzen:

Margin-Call 1: 80%

Margin-Call 2: 90%

Besonderheit Force Open-Order: Beim Führen von gegenläufigen Positionen (Force Open) muss für jede Teilposition die Margin gestellt werden. Ein Netting der Margin erfolgt nicht.
Overnight-Margin: Wird eine gesonderte Overnight-Margin erhoben, ist diese den Instrumentendetails zu entnehmen.

12. KAPITALMASSNAHMEN

INLAND: Kauf/ Verkauf deutscher Aktien-CFDs

Halten Sie am Dividendenstichtag nach Handelsschluss eine CFD-Long-Position auf eine Aktie, so erhalten Sie am Dividendenzahltag eine Gutschrift über 85% der ausgeschütteten Dividende auf Ihr CFD-Konto. Halten Sie zum Dividendenstichtag eine CFD-Short-Position auf eine Aktie, so werden Ihnen 100% der ausgeschütteten Dividende von Ihrem CFD-Konto abgebogen. Stimmrechte können nicht über einen CFD ausgeübt oder angefordert werden. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Hauptversammlung.

AUSLAND (ohne USA): Kauf/ Verkauf ausländischer Aktien-CFDs:

Aufgrund der unterschiedlichen Steuergesetzgebungen der jeweiligen Länder erhalten Sie am Dividendenzahltag eine Gutschrift über 85 % der ausgeschütteten Dividende, wenn Sie am Dividendenstichtag eine CFD-Long-Position auf eine Aktie halten. Halten Sie zum Dividendenstichtag eine CFD-Short-Position auf eine Aktie, so werden Ihnen 100% der ausgeschütteten Dividende von Ihrem CFD-Handelskonto abgebogen. Stimmrechte können nicht über einen CFD ausgeübt oder angefordert werden. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Hauptversammlung.

AUSLAND (USA): Kauf/ Verkauf US-amerikanischer Aktien CFDs:

Sie erhalten am Dividendenzahltag keine Dividende, wenn Sie am Dividendenstichtag eine CFD-Long-Position auf eine Aktie halten. Halten Sie zum Dividendenstichtag eine CFD-Short-Position auf eine Aktie, so werden Ihnen 100% der ausgeschütteten Dividende von Ihrem CFD-Handelskonto abgebogen. Stimmrechte können nicht über einen CFD ausgeübt oder angefordert werden. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Hauptversammlung.

Berücksichtigung sonstiger Kapitalmaßnahmen (Bezugsrechte, Splits, Sonderausschüttungen, Mergers etc.):

Alle Kapitalmaßnahmen werden von der onvista bank in ihrer Auswirkung auf die von Ihnen nach Handelsschluss des Stichtages gehaltene CFD-Position berücksichtigt. Im Fall einer derartigen Kapitalmaßnahme wird die Position des Kunden automatisch geschlossen und alle noch offenen Orders storniert. Im Regelfall ist der CFD am nächsten Handelstag wieder handelbar. Eine automatische Wiedereröffnung der CFD-Position erfolgt nicht.

13. SONSTIGES

Die vom Kunden zu tragenden oder durch sonstige Rechnungslegung ausgewiesenen Kosten werden direkt vom CFD-Konto gebucht.

Für Kontoauszüge/-abrechnungen, die von der onvista bank auf elektronischem Wege in der Postbox / CFD-Handelsfrontend bereitgestellt werden, fallen keine Entgelte an.

Der Kunde hat sämtliche Umsatz-, Transaktions- und andere Steuern sowie alle Aufwendungen zu tragen, die im Zusammenhang mit der Durchführung des jeweiligen finanziellen Differenzgeschäftes entstehen. Steuern und Abgaben, deren Einzug oder Einbehalt gesetzlich vorgeschrieben ist, werden von Zahlungen an oder Gutschriften zugunsten des Kunden abgebogen oder einbehalten. Eine steuerrelevante Buchung kann auch auf dem Wertpapier-Verrechnungskonto vorgenommen werden.

14. GESCHÄFTSTAGE UND – ZEITEN FÜR ZAHLUNGSaufTRÄGE HINSICHTLICH DES CFD-KONTOS*

Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die onvista bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungsaufträgen erforderlichen Geschäftsbetrieb von 8.00 bis 16.30 Uhr an allen Werktagen mit folgenden Ausnahmen:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Alle gesetzlichen Feiertage, auch wenn diese auf einen Werktag fallen
- Werktage, an denen die Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung oder andere Gründe) geschlossen hat

Annahme- und Ausführungsfrist für Zahlungsaufträge vom CFD-Konto auf ein zum Depotvertrag gehörendes Wertpapier-Verrechnungskonto bei der onvista bank

Hinweis: Aufträge können nur über die Benutzeroberfläche der CFD-Handelsplattform erteilt werden.

Als Annahmefrist gilt: vor 22.00 Uhr an Geschäftstagen der onvista bank

Als Ausführungsfrist gilt: max. 1 Geschäftstag

onvista bank

Wildunger Str. 6a
60487 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 7107-530
Fax: +49 (0) 69 7107-100
E-Mail: service@onvista-bank.de
www.onvista-bank.de

onvista bank ist eine Marke der Commerzbank AG